

## Betreff „Impfen und Freiheit“

Sehr geehrter Herr Dr. Buschmann,

auf Ihrem Twitter-Account posten Sie:



Aus Ihrer Vita geht hervor, dass Sie promovierter Jurist sind. Man darf also davon ausgehen, dass Sie mit den Gesetzen der Logik und der grundsätzlichen Rechtsprinzipien, von denen ein Großteil nicht ohne Grund nach wie vor mit lateinischen Begriffen umschrieben wird, vertraut sind. Ihre Kenntnisse der Epidemiologie und der Immunologie werden sich vermutlich auf das beschränken, was man als Nicht-Naturwissenschaftler erfährt. Das ist allerdings mehr als ausreichend, um sich fundierte Urteile erlauben zu können; für das weitere Eindringen in die Materie an unklaren Stellen dürften Sie als Jurist eigentlich bestens vorbereitet sein.

Sie schreiben sinngemäß: „Eingriffe in die Freiheit machen bei nicht geimpften Personen Sinn“. Bitte erläutern Sie diese Aussage. Es dürfte klar sein, dass

- die betreffenden „Freiheiten“ grundlegende Menschenrechte sind, die gemäß Art. 19 GG „in ihrem Wesensgehalt nicht eingeschränkt werden dürfen“;

- eine Impfung das Ziel hat, eine Immunität zu bewirken, so dass eine Infektion nicht oder nur in leichtem Umfang auftritt; die Covid-Impfung erfüllt (angeblich) genau diese Kriterien;
- ein Geimpfter ist (angeblich) „vollständig geschützt“ und kann daher von einem nicht Geimpften, sollte dieser infiziert sein, nicht angesteckt werden;
- die Impfung eine persönliche Angelegenheit ist und die Entscheidung gegen eine Impfung auch ein Akzeptieren eines möglichen Risikos mit einschließt; die Festlegung des eigenen Lebensrisikos ist nicht verhandelbarer Bestandteil der Menschenwürde (Art. 1 GG).

Ich fordere Sie auf, diese – auch juristischen – Widersprüche zu erklären. Ich erwarte Ihre Antwort bis zum 25.8.21. Sollte ich nichts von Ihnen hören, werde ich sinngemäß vom Zutreffen der Beurteilung Prof. Homburgs ausgehen:



Anders ausgedrückt: entgegen jeglichen Prinzipien, nach denen Ihr Fachbereich operiert, betreiben Sie wissentlich und vorsätzlich Hetze gegen einen Teil der Bevölkerung, der nur seine Rechte in Anspruch nimmt.

Mit freundlichen Grüßen